

CAMPUS HD

08/16



STUDIERENDENWERK
HEIDELBERG

So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG

Allgemeine Auskunft

Tel.: 06221 54-5400
 Mo - Do 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Fr 8.00 - 13.00 Uhr
 E-Mail: info@stw.uni-heidelberg.de

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz

Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

InfoCafé International – ICI

Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
 Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)

Gartenstraße 2
 Tel.: 06221 54-3750
 E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
 Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr
 Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde: Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr
 (Anmeldung vor Ort zwischen 10.30 - 11.00 Uhr)

Online-Beratung (PBS)

Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung in der PBS

Sprechstunden ohne Voranmeldung:
 Di + Mi: 11.00 - 13.00 Uhr

Tel.: 06221 54-3758
 E-Mail: soz@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung

Marshallhof 1, EG, Zi. 004
 Di 14.30 - 16.00 Uhr

Kita-Verwaltung

Marshallhof 1, EG, Zi. 004
 Tel.: 06221 54-3498
 E-Mail: kitav@stw.uni-heidelberg.de
 Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
 Keine Sprechzeiten vom 22.08. - 12.09.2016.

STUDENTISCHES WOHNEN

Marshallhof 1, 1. OG
 Tel.: 06221 54-2706
 E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
 Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marshallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel.: 06221 54-5404
 Fax: 06221 54-3524
 E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
 Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
 Mi 12.30 - 15.30 Uhr
 Ausführliche BAföG-Beratung im BAföG-Ei
 in der Zentralmensa (INF 304)
 Mo 8.00 - 16.00 Uhr

Studienkredit

Tel.: 06221 54-3734
 E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
 Mo - Fr 9.30 - 11.30 Uhr, Mi 12.30 - 15.30 Uhr

RAUMVERGABE

Bianca Fasiello
 Tel.: 06221 54-2657
 E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

FITNESS URLAUB

Wozu in die Ferne schweifen?



4 WOCHEN

59€

- ✓ Ohne Vertragsbindung
- ✓ Nutzung aller Clubs
- ✓ Einmalig zum Testen

JETZT BUCHEN: PFITZENMEIER.DE/URLAUB

Limitiertes Angebot (Einmalig buchbar ab 18 J.)

 **PFITZENMEIER**
 Fitness since 1978



Liebe Studentinnen und Studenten,

nach einem erfolgreichen Semester können Sie nun in die wohlverdiente vorlesungsfreie Zeit starten.

Auch wer nicht in den Genuss von Strand und Palmenparadies kommt, kann einiges erleben. So bringt unsere Cocktail-Lounge das Karibik-Feeling direkt ins zeughaus. Für diejenigen, die tagsüber Hausarbeiten zu tippen haben, sorgen die Krazy Karaoke oder das KinoCafé für eine willkommene Abwechslung am Abend. Außerdem dürfen wir uns auch in diesem Sommer wieder über zahlreiche Gäste aus aller Welt freuen, die der Internationale Ferienkurs nach Heidelberg lockt.

Das Service- und Beratungsangebot des Studierendenwerks Heidelberg steht Ihnen natürlich auch in den Semesterferien zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Sommer!

Ulrike Leiblein

Geschäftsführerin des Studierendenwerks Heidelberg

Inhalt

02/03/einstieg

So erreichen Sie uns ...

Editorial | Inhalt | Impressum

04/servicezeit

Herzlich Willkommen beim Internationalen Ferienkurs!

Welcome International Summer School students!

„Studis suchen Zimmer“

Mehr Geld im Studium

05/lesezeit

Buchtipp: David Foster Wallace: Der Besen im System

Das Sommerkino

06/07/08/09/mahlzeit

Der Speiseplan für August

Cocktail-Lounge im zeughaus

KrazyKaraoke goes international

ROCK YOUR LIFE!

Öffnungszeiten

10/auszeit

Veranstaltungskalender

11/redezeit

Die Kolumne: Un' wie redsch'n duu?

Die Umfrage: Internationale Studis im deutschen Sprachdschungel

Impressum Campus HD

Ausgabe 08/16, Auflage: 5.000

Herausgeber: Studierendenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studierendenwerk-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Melanie Böttche (elm), Paul Heeren (hee), Christina Hermann (chr), Felicitas Lachmayr (fel), Angelika Mandzel (ika), Claire Müller (cfm), Rachel Peters (rp), Anja Riedel (ari), Jessica Walterscheid (jwa), Heike Wittneben (hwi) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studierendenwerk Heidelberg (Titel, Seiten 3, 5, 8,), Fotolia.com (Seite 5), Heike Wittneben (hwi) (Seite 11), Christina Hermann (chr) (Seite 11) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studierendenwerks kostenlos verteilt.

Herzlich Willkommen beim Internationalen Ferienkurs!

Auch in diesem Sommer kommen wieder zahlreiche Studis aus aller Welt zum Internationalen Ferienkurs der Universität Heidelberg. Hier habt ihr nicht nur die Chance, in Sprachkursen eure Deutschkenntnisse zu verbessern und die deutsche Kultur besser kennen zu lernen, sondern auch viele neue Freundinnen und Freunde zu finden. Das Studierendenwerk Heidelberg heißt euch als TeilnehmerInnen des Internationalen Ferienkurses herzlich willkommen und bietet euch eine große Auswahl an Service- und Freizeitangeboten.

So könnt ihr mit eurer CampusCard ganz unkompliziert in allen Mensen und Cafés des Studierendenwerks zu studiefreundlichen Preisen essen. In der Altstadt könnt ihr bei der Gelegenheit auch direkt den Marstallhof als beliebten studentischen Treffpunkt kennenlernen. Für Unterhaltung während eures Aufenthalts sorgt zum einen das KinoCafé im Marstallcafé. Hier werden jeden Montag immer ab 20.00 Uhr hochkarätige Filme im Original mit Untertiteln

gezeigt. So könnt ihr euch in diesem August auf die Filmbiographie 'Steve Jobs', die erfolgreiche Space Opera „Star Wars: Das Erwachen der Macht“, die britische Komödie „Das Leben des Brian“, den neuen James-Bond-Film „Spectre“ und die Komödie „Hail, Caesar!“ freuen.

Mindestens genauso viel Spaß verspricht die legendäre „KrazyKaraoke goes International“ am 19. August. Ebenfalls im Marstallcafé habt ihr an diesem Abend ab 20.30 Uhr die Auswahl aus über 20.000 Songs. Der Eintritt ist frei! Ein weiteres Special ist die Cocktail-Lounge an der zeughaus-Bar. Vom 1. bis 6. August erhaltet ihr hier immer ab 19.30 Uhr Mojitos, Caipirinhas und viele andere frisch zubereitete Cocktails. Ladet euch am besten direkt die Studierendenwerk Heidelberg App für iOS, Blackberry und Android herunter und folgt dem Studierendenwerk auf Facebook oder Twitter. So könnt ihr sicher sein, keines der tollen Angebote zu verpassen.

Welcome International Summer School students!

Like every year, hundreds of students from all over the world are spending the month of August in Germany in order to take part in the International Summer School of Heidelberg University. Here you have not only the opportunity to improve your German language skills and to learn about the German culture but also to make new friends from all over the world. The Studierendenwerk Heidelberg gives a warm welcome to all the participants of the International Summer School and happily offers its services to all of you.

Paying with the CampusCard, you can eat in all of the Studierendenwerk's canteens and cafés to student-friendly prices. In the old town, you can also get to know the Marstallhof as a popular student meeting point that way. In your free time after the language classes, it is always a good idea to go to the KinoCafé, which regularly takes place at the Marstallcafé. Both great and popular films are shown

here every Monday at 8.00 pm. In the month of August, you can be looking forward to the film "Steve Jobs", the successful space opera "Star Wars – The Force Awakens", the British comedy "Life of Brian", the James Bond film "Spectre" and the comedy "Hail, Caesar!".

On the 19th of August, the legendary event "KrazyKaraoke goes International" takes place. It starts at 8.30 pm in the Marstallcafé. From then on, more than 20.000 songs will be waiting for you to be performed. The entrance is free! Another special event is the cocktail lounge at the zeughaus-Bar from the 1st to the 6th of August. Starting at 7.30 pm, you can get here every evening not only Mojitos and Caipirinhas but also many other freshly prepared cocktails.

Don't hesitate to download the app of the Studierendenwerk Heidelberg on Facebook or on Twitter. That way, you can be sure not to miss a single one of the events. (hwi) ■

„Studis suchen Zimmer“



Auf dem Wohnungsmarkt in Heidelberg geht es oftmals wie auf einem Basar oder einer Auktion zu: Kaum ist ein interessantes Angebot veröffentlicht, stürzen sich tausend wohnungssuchende Studis darauf und hoffen, vielleicht endlich dieses Mal ein Zimmer, Appartement oder eine Wohnung gefunden zu haben, die nicht nur gut bewohnbar, sondern vor allem auch in Hinblick auf das Preis-Leistungs-Verhältnis zufriedenstellend ist. Das Studierendenwerk Heidelberg betreut neben seinen Wohnanlagen für Studierende deshalb auch

eine Privatzimmervermittlung und ruft auch dieses Jahr in Kooperation mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg alle VermieterInnen dazu auf, Zimmer über die kostenlose Privatzimmervermittlung anzubieten: beklebte Straßenbahnen, bedruckte Brötchentüten der Bäckerei Mantei, Plakate und Banner machen mit dem Kampagnenmotiv der Aktion „Studis suchen Zimmer“ auf das immer aktuelle Thema aufmerksam.

VermieterInnen können ihre Angebote einfach telefonisch von Montag bis Donnerstag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 13.00 und 16.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr unter 06221 54-5400 durchgeben oder per E-Mail schreiben an info@stw.uni-heidelberg.de. (chr) ■

Mehr Geld im Studium

An alle, die bereits BAföG beziehen, gerne welches hätten oder glaubten, nie welches zu bekommen! Wühlt euch durch eure Unterlagen und stellt einen Antrag. Es kann sich richtig lohnen. Denn der Grundbedarf sowie die Freibeträge werden zum Wintersemester 2016/17 um 7 % erhöht. Im Klartext bedeutet das: Wenn euer eigenes Vermögen oder das Einkommen eurer Eltern bisher zu hoch war, könntet ihr nun Anspruch auf BAföG haben.

Wer bereits BAföG bezieht, bekommt mehr – im Einzelfall können das bis zu 150 Euro mehr monatlich sein. Und auch, wenn euch nur ein geringer BAföG-Satz zusteht, kann es sich aufs ganze Jahr gesehen rechnen. Denn auch mit kleinen Beträgen kommt am Ende einiges zusammen, das vielleicht den Semesterbeitrag deckt oder für einen entspannten Wochenendtrip reicht.

Für alle Fragen rund ums BAföG steht euch die Abteilung Studienfinanzierung des Studierendenwerks Heidelberg auch während der Ferien zur Verfügung. Also durchforstet eure Ordner nach den passenden Unterlagen und stellt euren Antrag. Danach kann es losgehen – Koffer packen und ab an den Strand! (fel) ■



Buchtipps der Redaktion

David Foster Wallace: Der Besen im System



Als genialisches Debüt von David Foster Wallace damals in der FAZ bezeichnet, ist „Der Besen im System“ ein Roman, den es immer und immer wieder zu lesen lohnt. Anders als „Unendlicher Spaß“, der erst posthum ins Deutsche übersetzt worden ist, liest sich „Der Besen im System“ aufgrund des etwas geringeren Buchgewichtes vergleichsweise bequem an einem lauen sommerlichen Abend beim gemütlichen Lese-lümmeln auf dem Balkon. Zwar handelt es sich auch beim Debüt nicht bloß um ein dünnes Heftchen, doch der nicht enden wollende Spaß erstreckt sich auf über 1.000 Seiten, und so ist „Der Besen im System“ tatsächlich eher als kurzweilig zu bezeichnen.

Einerseits schreibt Wallace hier mit einer Leichtigkeit, welche die Leserin bzw. den Leser die Zeilen entlangzieht, andererseits verliert er damit nicht die Tiefe seiner Figuren oder der Geschichte bzw. beginnt alsbald die/den LeserIn auf die eigentliche Ebene seines Werkes zu führen. So fühlt man sich bald schon getrieben, die skurrilen Ereignisse um Lenore Beadman, die in der Telefonzentrale eines erfolglosen Verlages in Ohio arbeitet, weiter und weiter zu verfolgen.

Diese Getriebenheit entsteht wohl auch dadurch, dass Wallace immer wieder die Geduld des Lesers auf die Probe stellt, indem er sich in längeren Passagen Ausschweifungen erlaubt, die manch eine/r durchaus auch als erzählerischen Schnitzer bezeichnen wird. Doch sind es gerade diese Passagen, die den Text und die Sprache als solche auf die Handlungsebene holen. So sind die Beziehungsgeflechte der Figuren zwar verworren, und die Suche nach den verschollenen Altenheimbewohnern, unter denen sich auch Lenores Urgroßmutter befindet, die eben-

falls den Namen Lenore trägt, treibt die Handlung voran, doch dominiert wird das Werk von der Thematik der Sprache. Nicht zufällig ist eben jene Urgroßmutter eine ehemalige Studentin Wittgensteins.

Der Roman dreht sich also um die Sprache, der/dem LeserIn wird immer wieder bewusst, dass er dem Text als LeserIn begegnet. Man wird darüber hinaus verwirrt, mit eben jenen Ausschweifungen konfrontiert, trifft auf das sprechende Federvieh namens Vlad der Pfähler, muss sich unterschiedlichen Formen des Textes stellen und erfährt nebenbei auch, dass Rick, Lenores Freund und Besitzer des erfolglosen Verlagsunternehmens, seine Impotenz zu kompensieren versucht, indem er Lenore Kurzgeschichten im Bett erzählt. Unterdessen ist auch Lenores Vater um die Sprache bemüht: So plant er einen ominösen Babybrei auf den Markt zu bringen, der Kleinkinder früher zum Sprechen bringen soll.

Alles in Wallaces Roman ist Sprache; die Leser-Frustrationen, die Irrwege, die Ausschweifungen – all das kann, sofern man sich auf das Werk einlassen möchte, fesselnd und tatsächlich genialisch sein. Wer sich auf eben diese Irrungen und Wirrungen auf der Handlungs- und Sprachebene einlässt, wird diesen Roman nicht mehr aus der Hand legen wollen und wohl noch das eine oder andere Mal erneut nach diesem Buch greifen. (elm) ■

Studierendenbücherei des Studierendenwerks Heidelberg

Triplex-Mensa, Grabengasse 14 (Universitätsplatz)

Montag bis Donnerstag 11.00 - 17.00 Uhr

Freitag 11.00 - 14.00 Uhr

Vom 01.08. - 14.10.16:

Montag bis Donnerstag 12.00 - 15.00 Uhr

Freitag 12.00 - 14.00 Uhr

Filmtipps der Redaktion

Spannend, actionreich und lustig – das KinoCafé im August!

Semesterferien hin oder her – auch im August bieten wir euch ein abwechslungsreiches Programm in unserem KinoCafé. Das Besondere diesmal: Alle Filme werden in Originalsprache mit Untertiteln abge-spielt!

Am 1. August geht es los bei freiem Eintritt mit dem Film „Steve Jobs“ – einer Filmbiografie über das Leben des 2011 verstorbenen Apple-Gründers. Steve Jobs wird hier von Michael Fassbender gespielt.

Am 8. August zeigen wir euch den neuen „Star Wars“-Film! Also macht euch auf einen actionreichen Abend gefasst!

Vor allem lustig wird es am 15. August mit „Life of Brian“, der Komödie der britischen Komikergruppe Monty Python aus dem Jahr 1979.

Die Satire erzählt von dem Leben des naiven und unauffälligen Brian, der zur selben Zeit wie Jesus geboren und durch Missverständnisse gegen seinen Willen als Messias verehrt wird.



Last but not least werden der charmante Daniel Craig und die bezaubernde Léa Seydoux euch mit „James Bond – Spectre“ am 22. August in ihren Bann ziehen!

Es ist eine wunderbare Möglichkeit, abends nach einem arbeitsreichen Tag in der Bib mit FreundInnen oder auch alleine den Tag gemütlich abzuschließen. Also kommt vorbei! Mit einem Euro Eintritt sind die Filme, die immer um 20.00 Uhr starten, ein preiswertes Abendvergnügen. (rp) ■

Besuchen Sie uns auf Facebook.

www.swhd.de

für dich
weil du entspannung pur bietest

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Thermalbad
Infos zu Öffnungszeiten, Angeboten und mehr unter www.swhd.de/baeder

stadtwerke heidelberg bäder



August 2016 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 01	Suppe, Spaghetti bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks mit Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Erbsen und Karotten, Nudeln, Reis, Bananencreme, Salat der Saison, Kartoffelspalten 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 02	Suppe, Schweizer Wurstsalat mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Brokkoli in Rahm auf Bandnudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Gegrillte Hähnchenkeule in Paprikasauce 1,50 2,25 3,75	2 gebackene Camemberts mit Preiselbeeren 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Möhren, Nudeln, Reis, Karamellcreme, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 03	Suppe, 2 Debrecziner mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Allgäuer Schupfnudelpfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schlemmerfilet Italiano mit Olivensauce 1,80 2,70 4,50	3 Arancini Spinaci mit Tomatensauce 1,80 2,70 4,50 	Suppe, Nudeln, Pfirsichkompott, Reis, Rosenkohl, Kartoffelsalat, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 04	Suppe, paniertes Alaska-Seelachsfilet mit Dillmayonnaise und Petersilienkartoffeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Ricotta-Tortellini in Tomatensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Puten-Cevapcici mit Zaziki 1,80 2,70 4,50	2 Gemüse-Knusperbägel, veganer Kräuter-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Grießpudding, Salat der Saison, Pommes frites 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 05	Suppe, Geflügelschnitzel in Tomatensauce mit Makkaroni und Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, veganes Chili sin Carne auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Hähnchenfilet Kiew, gefüllt mit Champignons & Frischkäse, dazu Bratensauce 1,70 2,55 4,25	2 Arme Ritter mit Vanillesauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Brechbohnen, Erdbeerkäse, Kartoffelscheiben, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Chez Pierre und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

August 2016 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 08	Suppe, Maultaschen-Gemüse-Pfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Penne arrabbiata mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	Sellerie-Schnitzel in Kräutersauce 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Kohlrabi, Mascarpone-Creme, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 09	Suppe, Geflügelfrikadelle in Rahmsauce mit Spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Rührei mit Rahmspinat und Salzkartoffeln 2,15 3,25 5,40 	Kohlroulade mit Bratensauce 1,50 2,25 3,75	Brokkoli-Nuss-Ecke mit Sauce hollandaise 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Erbsen, Kaiserspätzle, Kartoffelpüree, Reis, Grießpudding, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 10	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig mit Remoulade auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Ravioli in Tomatensauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Rindergeschnetzeltes Stroganoff 1,80 2,70 4,50	Blumenkohl-Käse-Medaillon mit Sauce hollandaise 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Buttermilch-Dessert, Romanesco, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 11	Suppe, 2 Wienerle mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, veganes Züricher Geschnetzeltes auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schaschlikspieß in Paprikasauce 1,70 2,55 4,25	2 gebackene Fetakäse mit Kräuter-Dip 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Nudeln, Reis, gemischtes Kompott, Mais, Kartoffelsalat, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 12	Suppe, Fleischkäse in Zwiebelsauce mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 3 Zucchini-Möhren-Puffer auf Reis, Joghurt-Dip, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Calamares im Backteig mit Dillmayonnaise 1,50 2,25 3,75	Champignonstasche mit Petersiliensauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Naturjoghurt mit Honig, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Chez Pierre und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

August 2016 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 15	Suppe, Feuerwurst mit Senf, Kartoffelsalat, Dessert 2,15 3,25 5,00	Suppe, Salzkartoffeln mit Kräuterquark, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Fischroulade mit Käsefüllung in Tomatensauce 1,90 2,85 4,75	Gemüse-Krustie mit Curry-Sahnesauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Brokkoli, Petersilienkartoffeln, Schokopudding, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 16	Suppe, Wurstsalat Straßburger Art mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, vegetarische Bolognese auf Penne mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Pfannengyros mit Zaziki 2,00 3,00 5,00	3 Pilzmaultaschen mit Gemüsevelouté 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Nudeln, Reis, Kirschkjoghurt, Mais, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 17	Suppe, Bandnudeln mit Lachsstreifen, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, warmer Reis Trauttmansdorff, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweinegeschnetzeltes in süß-saurer Sauce 1,60 2,40 4,00	Kaiserschmarren in Vanillesauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Blumenkohl, gemischtes Kompott, schwäbische Knöpfe, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 18	Suppe, Spaghetti mit Putenschinken, Sahnesauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Käsespätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geflügelspieß in Champignonsauce 2,00 3,00 5,00	10 Gemüse-Nuggets mit Joghurt-Dip 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Leipziger Allerlei, Stracciatellacreme, Röstinchen, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 19	Suppe, Currywurst mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Gemüsebratling mit Joghurt-Dip auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Paniertes Schollenfilet in Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung in Paprikasauce 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Karotten, Nudeln, Reis, Vanillequark, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Chez Pierre und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

August 2016 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 22	Suppe, Bockwurst mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, bunter Salatteller mit Ei, Schokoriegel 2,15 3,25 5,40 	Hähnchen-Nuggets mit Cocktailsauce 1,60 2,40 4,00	2 Pastinaken-Steckrüben-Rösti mit Tomatensauce 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Nudeln, Reis, Kaisergemüse, Milchreis, Salat der Saison, Pommes frites 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 23	Suppe, Chili con Carne auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Kartoffelsuppe mit Dampf-nudel, Salat der Saison, Fruchtjoghurt 2,15 3,25 5,40 	Texanisches Hacksteak mit Paprikasauce 1,50 2,25 3,75	Blätterteigtasche mit Blattspinat & Feta in Kräutersauce 1,80 2,70 4,50 	Suppe, Möhren, Nudeln, Reis, Buttermilch-Dessert, Kartoffelwürfel, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 24	Suppe, 5 Cannelloni in Tomatensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Spinat-Spätzle-Pfanne mit Gärtneringemüse, Käsesauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Halbes Hähnchen, Barbecuesauce 1,90 2,85 4,75	1 vegane gelbe Paprikaschote mit Couscousfüllung an Tomatensauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Fruchtjoghurt, grünes Bohnengemüse, Pommes frites, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Do 25	Suppe, Spaghetti carbonara, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott oder Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweinerückensteak in Pfefferrahmsauce 1,70 2,55 4,25	3 Kartoffel-Gemüse-Puffer mit Kräuter-Quark-Dip 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Ratatouille, Kartoffelkroketten, Pudding mit Sahne, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Fr 26	Suppe, 3 Maultaschen mit Zwiebelschmelze und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, veganes ungarisches Paprikagulasch mit Nudeln und Salat 2,15 3,25 5,40 	Seelachsfilet in Cornflakespanade mit Dillmayonnaise 1,80 2,70 4,50	Überbackene gefüllte Zucchini mit Paprikasauce 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Erbsen, Nudeln, Reis, Dillkartoffeln, Erdbeerquark, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.



August 2016 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 29	Suppe, Tortellini Carne mit Hackfleischsauce und Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Balkan-Reis-Pfanne mit Feta, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geflügelsalat mit Ananas, Mandarine, Sellerie, Champignons und Spargel, dazu Kaiserbrötchen 2,00 3,00 5,00	3 Karotten-Kürbiskern-Rösti mit Quark-Kräuter-Dip 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Rosenkohl, Buttermilch-Dessert, Salat der Saison, Kartoffelspalten 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Di 30	Suppe, Penne mit Paprikastreifen, Zwiebeln und scharfer Salami, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, veganes Chili sin Carne auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweine-Cordon-bleu mit Bratensauce 1,70 2,55 4,25	2 Spinat-Dinkel-Knuspierplätzchen mit Kräutersauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Blumenkohl, Pflirsichquark, Bratkartoffeln mit Speck, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40
Mi 31	Suppe, Kichererbsen-Couscous-Pfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Fish & Chips, Aioli, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Puten-Köttbullar in Rahmsauce mit Preiselbeeren 1,60 2,40 4,00	2 Pfannkuchen mit Quarkfüllung und Vanillesauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Erdbeerjoghurt, Romanescooröschen, Kartoffelrösti, Salat der Saison 0,25 - 0,55 0,40 - 0,85 0,65 - 1,40

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Cocktail-Lounge im zeughaus

Was gibt es Schöneres, als an einem lauen Sommerabend mit Freundinnen draußen zu sitzen, Pläne für die Semesterferien zu schmieden und dabei leckere Cocktails zu schlürfen? Dazu bietet die zeughaus-Mensa wieder pünktlich zum Ferienbeginn die perfekte Gelegenheit, denn vom 1. bis zum 6. August werden hier eine Woche lang die besten Cocktails für euch zubereitet. Egal, ob es euch nach einem frischen Mojito, einem fruchtigen Planter's Punch oder einem Sex on the Beach gelüftet, es ist für alle Geschmäcker etwas dabei. Die Kreationen sind abwechslungsreich und variieren von Tag zu Tag.

Gemixt wird immer ab 19.30 Uhr. Die passende Musik bringt das Karibik-Feeling direkt zu euch nach Heidelberg. Entspannung vom Lernen und Hausarbeitens Schreiben sind garantiert. Die Preise sind wie immer studfreundlich. Also kommt vorbei und lasst es euch schmecken! (fel) ■

Krazy Karaoke goes International

Alle MusikliebhaberInnen oder die, die einfach gerne mit Freundinnen und Freunden einen schönen Abend verbringen, sollten sich den 19. August schon einmal dick in ihrem Terminkalender markieren, denn dann beginnt ab 20.30 Uhr im Marstallcafé der beliebte Karaokeabend. Aus über 20.000 Songs dürfen die sing- und feierfreudigen Anwesenden ihren Lieblingshit auswählen, den sie dann auf der Bühne einem stimmungsmachenden Publikum vorsingen und vielleicht sogar tänzerisch oder mit rhythmischen Bewegungen untermalen.

Der Karaokeabend ist immer spaßig und eignet sich bestens dazu, neue Leute kennenzulernen: Denn wie allgemein bekannt ist, vereinigen Musik und vor allem das gemeinsame Singen! Außerdem findet zur selben Zeit der Internationale Ferienkurs statt, an dem jährlich zahlreiche Studis aus aller Welt und den verschiedensten Kulturen teilnehmen. Der Karaokeabend in der Sonderversion „Krazy Karaoke goes International“ ist daher für viele eine willkommene Abwechslung zum Lernen und eine tolle Möglichkeit, um sich mit anderen Studis in vielen Sprachen auszutauschen.

Also scheut euch nicht und kommt auch dieses Mal wieder in Scharen, wenn das Marstallcafé zur Karaokebühne wird. (chr) ■

ROCK YOUR LIFE!

Für viele Kinder in Deutschland hängt die Aussicht auf einen guten Schulabschluss nach wie vor stark von der sozialen Herkunft ab. Besonders Kinder aus bildungsfernen Milieus oder mit Migrationshintergrund sind weiterhin benachteiligt.



Die Studierendeninitiative ROCK YOU LIFE! möchte dies ändern und baut Brücken zwischen SchülerInnen, Studierenden und Unternehmen. So engagieren sich Heidelberger Studentinnen und Studenten ehrenamtlich als MentorInnen, um benachteiligte SchülerInnen – sei es in sozialer, wirtschaftlicher oder familiärer Hinsicht – während ihrer letzten zwei Schuljahre zu unterstützen. Ob bei der Suche nach Praktika, bei Bewerbungen für die weitere Ausbildung oder einfach als AnsprechpartnerIn bei Problemen: Es gibt stets ein offenes Ohr, Hilfe und Förderung.

Mit den Partnerschulen, der Waldparkschule Heidelberg und der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule, wird jedes Semester eine neue Kohorte aus Mentoring-Paaren gebildet. Die Studierenden werden hierbei nicht allein gelassen, sondern erhalten über zwei Jahre verteilt Wochenendtrainings, in denen wichtige soziale Fähigkeiten und Schlüsselkompetenzen für ein erfolgreiches Mentoring trainiert werden. Nebenbei gibt es auch verschiedene Veranstaltungen, wie etwa einen Besuch im Hochseilgarten, um den Zusammenhalt im Verein und als Team zu stärken.

Neben der Rolle als MentorIn kann man auch Mitglied im Orga-Team werden, das die Veranstaltungen und Trainings plant, sich um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert oder die finanziellen Mittel sicherstellt und Kontakte zu Unternehmen auf- und ausbaut.

Ziel des Programmes sind mehr Bildungsgerechtigkeit und mehr Chancengleichheit für Schülerinnen und Schüler jeglicher Herkunft.

Wenn du Interesse hast, mitzumachen, ob im Orga-Team oder beim Eins-zu-Eins-Mentoring, dann findest du mehr Informationen unter www.rockyourlife.de/standort/heidelberg oder auf Facebook: www.facebook.com/rockyourlife.heidelberg/. ROCK YOUR LIFE! freut sich immer über motivierte Menschen, die Spaß an der Arbeit mit SchülerInnen haben und neue Ideen mitbringen. Ab Oktober startet die nächste Winterkohorte, also schaut vorbei und macht mit bei ROCK YOUR LIFE! (jwa) ■

Öffnungszeiten August 2016

Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall	Mo - Sa	11.00 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz geschlossen vom 01.08. - 14.10.2016	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
Zentralmensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße geschlossen vom 01.08. - 14.10.2016	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 0.00 Uhr
Marstallcafé	Mo - Fr	12.00 - 16.00 Uhr
Kino	Mo	19.30 - 22.30 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.30 Uhr
Fußball + Tatort	So	13.30 - 22.00 Uhr
Lesecafé geschlossen vom 01.08 - 09.10.2016	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International — ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR (Bergheimer Str. 58) 01.08. - 14.10.2016	Mo - Fr Sa Mo - Fr	9.00 - 20.00 Uhr 11.00 - 18.00 Uhr 9.00 - 18.00 Uhr
Botanik (INF 304) Küche geschlossen vom 01.08 - 19.08.2016 22.08. - 14.10.2016	Mo - Do Fr Mo - Do Fr Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr
Chez Pierre (INF 304) 01.08. - 19.08.2016 Küche geschlossen vom 22.08. - 14.10.2016	Mo - Do Fr Mo - Do Fr	8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
Keplers (Café Alte PH) geschlossen vom 01.08. - 09.09.2016	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561) geschlossen vom 01.08. - 14.10.2016	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Kurse zum
LATINUM + GRAECUM
während der Semesterferien und semesterbegleitend

- für Anfänger und Fortgeschrittene
- soziale Beiträge + Lernmittelfreiheit
- kleine Arbeitsgruppen
- erfahrene Dozenten

HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM
69120 Heidelberg, Schröderstr. 22a, Tel.: 45 68-0, Fax: 45 68-19
www.heidelberg-paedagogium.de


UNISHOP HEIDELBERG
Augustinergasse 2
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 10-16 Uhr
www.unishop.uni-hd.de

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

Euer gut sortierter
Büroartikel-Dealer

Briefumschläge, USB-Sticks etc.

 **BAIER DigitalDruck**
Mönchhofstraße 3
69120 Heidelberg
Tel. 06221 4577-11
moenchhof@baier.de

Im Neuenheimer Feld 371
69120 Heidelberg
Tel. 06221 600090
inf@baier.de

Angebote des Hochschulteams

Das Hochschulteam der Agentur für Arbeit beantwortet Ihnen Fragen zum Berufseinstieg nach dem Studium und ist kompetenter Ansprechpartner zu allen Fragen rund um den Arbeitsmarkt.

Gerne können Sie auch über unsere Service Hotline ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren.

10.08. Bewerbungsunterlagen-Check

Agentur für Arbeit Heidelberg, Termine n.V.
Es ist eine Anmeldung per E-Mail erforderlich.

In unserem Berufsinformationszentrum in der Kaiserstraße finden Sie Informationen zu allen Berufen.

Offene Sprechstunde

Dienstag 11:00 - 15:00 Uhr
Zentrale Studienberatung Universität Heidelberg
Seminarstraße 2, 1.OG **und**
1. Freitag/Monat 10:00 - 12:30 Uhr,
Servicestelle Zentralmensa, INF 304

Agentur für Arbeit Heidelberg

Kaiserstraße 69/71, 69115 Heidelberg
Telefon: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Heidelberg

Im Neuenheimer Feld 583
- Technologiepark -



Blutspendezentrale Heidelberg

Fürs Leben gerne Blutspenden

Jetzt auch Plasmaspende!

Spenden Sie zum ersten Mal bei uns?

Kommen Sie bitte mit einem gültigen Ausweis bis spätestens eine Stunde vor Spendenschluss, damit wir Sie umfassend und in Ruhe informieren können.

Spendezeit:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	-	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	-	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr

Mehr auch unter:

www.iktz-hd.de

oder ☎ **650 510**

„Die TK ist meine Nr. 1:
Denn sie kümmert sich ganz persönlich um uns Studenten. Gleich hier an der Uni.“

Die TK für Studierende:

- **Betreuung vor Ort**
Wir sind persönlich für Sie da
- **Bei Anruf Hilfe**
TK-Mitarbeiter und Ärzte 24 h erreichbar
- **Reiseimpfungen**
Kostenübernahme bei empfohlenen Impfungen
Nur drei von mehr als 10.000 Leistungen. Ich berate Sie gern ausführlich.
Jetzt online Mitglied werden!

Heiko Hutzelmann
Tel. 040 - 4606 5107 208
Mobil 01 51 - 14 53 49 56
Heiko.Hutzelmann@tk.de
www.tk.de

„Wie die TK mich durchs Studium begleitet: Respekt!“
Katerina Mihova, TK-versichert seit 2009

Veranstaltungen im August

Mo, 01.08. - 06.08. | ab 19.00 | zeughaus-Bar

Cocktail-Lounge

Mo, 01.08. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Steve Jobs (OmU) (freier Eintritt)

So, 07.08. | 20.15 | Marstallcafé

TATORT-Café: München

Mo, 08.08. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Star Wars (OmU)

Di, 09.08. | 20.00 | Marstall und im Botanik

UEFA-Supercup

So, 14.08. | 20.00 | Marstallcafé

Supercup live: Bayern München vs. Borussia Dortmund

Mo, 15.08. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Life of Brian (OmU)

Di, 16.08. | 20.00 | Marstall und im Botanik

Champions League live

Mi, 17.08. | 20.00 | Marstall und im Botanik

Champions League live

Do, 18.08. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Botanik

Europa League live

Fr, 19.08. | 20.30 | zeughaus und im Botanik

DFB-Pokal live: Carl Zeiss Jena vs. Bayern München

Fr, 19.08. | 20.30 | Marstallcafé

Krazy Karaoke goes International

Sa, 20.08. | 15.30 | zeughaus-Bar

DFB-Pokal live: Dynamo Dresden vs. RB Leipzig

Sa, 20.08. | 18.30 | zeughaus-Bar

DFB-Pokal live: 1860 München vs. Karlsruher SC

Sa, 20.08. | 20.00 | zeughaus-Bar

DFB-Pokal live: FSV Frankfurt vs. VfL Wolfsburg

So, 21.08. | 15.30 + 18.30 | Marstallcafé

DFB-Pokal live: Konferenz

So, 21.08. | 20.15 | Marstallcafé

TATORT-Café: Köln

Mo, 22.08. | 18.30 | zeughaus-Bar

DFB-Pokal live: Paderborn vs. Sandhausen

Mo, 22.08. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: James Bond – Spectre (OmU)

Mo, 22.08. | 20.00 | zeughaus-Bar

DFB-Pokal live: Eintracht Trier vs. Borussia Dortmund

Di, 23.08. | 20.00 | Marstall und im Botanik

Champions League live

Mi, 24.08. | 20.00 | Marstall und im Botanik

Champions League live

Do, 25.08. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Botanik

Europa League live

Fr, 26.08. | 20.30 | Marstall und im Feld

Bundesliga live

Sa, 27.08. | 15.30 + 18.30 | Marstall

Bundesliga live

So, 28.08. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé

Bundesliga live

So, 28.08. | 20.15 | Marstallcafé

TATORT-Café

Mo, 29.08. | 20.00 | Marstallcafé

KinoCafé: Hail, Caesar! (OmU)

Mi, 31.08. | 20.00 | Marstall und im Botanik

Fußball live: Deutschland vs. Finnland

01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Un' wie redsch'n duu?

Ehrlicherweise bin ich doch recht froh darüber, dass meine sprachliche Sozialisation nicht bloß den pfälzischen Dialekt enthielt, sondern durch den Einfluss meines Vaters durchaus auch eine standardsprachliche Prägung erfuhr. Andererseits genieße ich es, eines Dialektes mächtig zu sein, allerdings fiel spätestens im Studium auf, dass insbesondere Pfälzer mit ihrer Mundart häufig auf Blicke des Missverstehens stoßen. War es zu meinen Schulzeiten noch ein positives Vermögen meinerseits, mich im Unterricht akzentfrei standardsprachlich artikulieren zu können (des is' fer Pälzer gar net so äfach wie ma' zunägschd ä mol dengt), bemerkte ich, dass im Studium nicht mehr das positive Auffallen durch das Sprechen der Standardsprache im Vordergrund steht, sondern das negative Auffallen beim Gebrauch des regionalen Dialekts.

Nun kann ich nicht behaupten, dass zu jederzeit und überall die Mundart negativ betrachtet wird, dennoch scheint ein gewisser Argwohn ihr gegenüber in der universitären Welt zu herrschen. Schade eigentlich, denn es wäre zu bedenken, dass jemand, der die Standardsprache und einen Dialekt beherrscht, im Gehirn ähnliche Verknüpfungen ausbildet wie jemand, der parallel zur deutschen Muttersprache beispielsweise Englisch lernt. Folglich bin ich bereits ohne meine erworbenen Fremdsprachenkenntnisse in der Schule und an der Universität bilingual gewesen. Dennoch bleiben die verständnislosen Blicke in so manchen Augen, wenn ich mich bei einem gemütlichen Kaffee mit alten Schulfreunden mol werre zum Pälzisch hiereiße loss.

Doch nicht nur aufgrund der zweisprachigen Hirnstrukturen ist die Distanz, die häufig zum Dialekt eingenommen wird, bedauerlich: Gerade in einer Zeit, in der die Verbundenheit zur Region, in der man aufgewachsen ist, mehr und mehr entschwindet, weil Flexibilität als Voraussetzung für das spätere Berufsleben gesetzt ist, scheint mir die Sprachverbundenheit zur Mundart äußerst wichtig. Ein Grund, der mich auch immer davon abhalten wird, meinen Dialekt (ich gebe zu: aufgrund meiner familiären Zusammenstellung mische ich munter Süd- und Westpfälzisch) gänzlich aufzugeben, wie mir dies vor Kurzem ein Schulfreund mitteilte: Er habe sich das Pfälzische völlig abgewöhnt, weil er damit nur angeeckt sei, und wundere sich nun, dass ausgerechnet ich als Germanistin weiterhin so spreche. 'S isch halt wie's is': Ich wer' net uffhere, so zu redde, wann immer sich die Gelechenheid abied — un' wenn ich halt ä mol Hochdeitsch redde muss, damitt ma' mich verschdehd, do kann ich des jo immer noch mache. Zum gudde Pälzer Woi kann ma' allerdings nur Pälzisch redde, annerschd schmeckt der net werklich.

Und außerdem denke ich gerade als Germanistin auch immer daran, dass unsere Dialekte ältere Sprachstufen in Teilen bewahren; so kann ein Pfälzer beispielsweise das multifunktionale Wörtchen *als* aus dem Mittelhochdeutschen wunderbar nachvollziehen. Wo, wenn nicht im Dialekt, lassen sich so anmutige Sätze bilden wie beispielsweise: *Als wie wo wenn des so wär'?* Zudem müsste ich ohne Dialekt auf solch herrliche abendfüllende Diskurse verzichten, die sich darum drehen, ob ordinärer *Matsch* nun *Bäbbel* oder *Barbaratsch* zu nennen ist, und diese Wortgefechte über die unterschiedlichsten regionalen Begrifflichkeiten möchte ich sicherlich nicht missen.

Melanie Böttche

Die Campus-Autorinnen und -Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Internationale Studis im deutschen Sprachdschungel

Vor allem wegen ihrer komplexen Grammatik gilt die deutsche Sprache allgemein als schwer zu lernen. Trotzdem gibt es in Heidelberg nicht nur während des Internationalen Ferienkurses viele Studierende aus aller Welt, die sich dieser Herausforderung stellen. Campus HD hat sich bei ihnen zu dem Thema umgehört.



Oliver V. aus Italien, Klassische Philologie
Ich finde es schwer, die Verben und Substantive mit verschiedenen Präpositionen auseinanderzuhalten und mir zu merken. Außerdem habe ich teilweise Schwierigkeiten, den Konjunktiv korrekt zu bilden und zu gebrauchen. Modalverben und ihre Bedeutung haben teilweise Verwechslungsgefahr für mich, da ich sie je nach Kontext schwer unterscheiden kann. Zuletzt habe ich, wie fast jeder Deutschlernende, mit den Artikeln und der Pluralbildung Schwierigkeiten, da es in den zwei Bereichen viele Ausnahmen gibt.

Charlotte K. aus Großbritannien, Anglistik
Die deutsche Sprache ist insgesamt schwierig, vor allem aber die Grammatik. Besonders kompliziert finde ich die Bildung der extrem langen Wörter, die es im Deutschen gibt. Es ist mir ein Rätsel, wie ihr lange genug die Luft anhalten könnt, um sie auszusprechen!



Martina M. aus Italien, Anglistik
Deutsch zu lernen bedeutet für mich vor allem, viel auswendig lernen zu müssen. Das Genus der Substantive ist häufig völlig zusammenhanglos und auch die Bildung des Plurals ist schwer. Was den deutschen Satzbau betrifft, finde ich vor allem riesige Sätze mit mehreren Verben gewöhnungsbedürftig.



Eva K. aus Griechenland, Sonderpädagogik
Seit ich zwölf Jahre alt bin, lerne ich schon Deutsch. Einen großen Teil meiner Deutschkenntnisse habe ich in meiner Kindheit in der Schule in Griechenland erworben, die ich bis heute nicht vergessen habe. In Heidelberg wohne ich nun seit eineinhalb Jahren und habe vor allem auch für mein Studium der Sonderpädagogik weiterhin Deutschkurse auf dem C1- und C2-Niveau besucht. Insgesamt verstehe ich fast alles. Allerdings fällt es mir schwer, manche poetischen Texte zu erfassen. Insgesamt gefällt mir die deutsche Sprache sehr gut und ich finde sie sogar leichter zu lernen als Englisch, wenn man eine/n gute/n Deutschdozent/in hat, da es beispielsweise im Deutschen für jede Zeit nur eine Form gibt und nicht mehrere. (hwi/chr) ■



Cocktail Lounge

..... 🍸 🍹
 Frisch zubereitete Cocktails!

- 🍸 Gin Fizz
- 🍸 Mojito
- 🍸 Caipirinha

und vieles mehr!

ZEUGHAUS-BAR IM MARSTALL
 AB 19.30 UHR
 01.08. - 06.08.2016

STUDIENDENWERK HEIDELBERG

KRAZY KARAOKE

goes international

ÜBER 20.000 SONGS!!!

EINTRITT FREI!

Fr 19.08.
 20.30 Uhr
 Marstallcafé

STUDIENDENWERK HEIDELBERG

HEIDELBERGER HERBST

LIVE ab 18 Uhr

THE WRIGHT THING

& special Guests

- ab 9 Uhr Kulinarische Köstlichkeiten
- ab 10 Uhr Beratung zu BAföG und Studienfinanzierung
- ab 12 Uhr Spiele Basketball-8-Euwert mit dem Profis der „MLP Academics Heidelberg“
- ab 12 Uhr Live-Musik und Performances der Heidelberger Kunst- und Kulturbewegung „Ja lebe der König!“
- ab 18 Uhr Cheerdance „Dance for CA-Barvorn“
- ab 18 Uhr Interaktion von The Wright Thing: „Lies or Electron-Barvorn“

24. September
 Marstallhof

STUDIENDENWERK HEIDELBERG bigFM RPR1.

ZIMMER FREI?

STUDIS SUCHEN ZIMMER!

ZIMMER ANBIETEN:
 06221 545400
 INFO@STW.UNI-HEIDELBERG.DE

Eine Initiative des Studierendenwerks Heidelberg und des Instituts für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg an den Hochschulen Baden-Württemberg, Heilbronn, Ludwigsburg, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Weingarten, Wetzlar

Baden-Württemberg

STUDIENDENWERK HEIDELBERG